



Schützengesellschaft Sempach

Coronavirus-Info

Situation

Die Stadt Sempach als Eignerin gestattet die Nutzung der Schiessanlage ab 06.06. Wir starten ab dem 08.06. wieder – unter Coronabedingungen, die hier erklärt sind.

Wichtig ist die **Eigenverantwortung!**

Wer Krankheitssymptome hat soll zuhause bleiben, Angehörige von Risikogruppen sollten sich auch gut überlegen, ob sie zum Training kommen (s.u.).

Die Schützengesellschaft Sempach kann keine Verantwortung übernehmen, die Mitglieder erscheinen auf eigenes Risiko.

Distanzregelung

Generell gilt die Empfehlung, das die üblichen 2m Abstand zwischen den Anwesenden eingehalten werden sollen.

Das geht so bei uns nicht, wir **müssen** daher eine Präsenzliste führen:

«Können Distanzregeln nicht eingehalten werden, ist jeder Schütze zu registrieren mit: Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, Schiesszeit, Scheibenummer, Zeit Eintritt und Austritt. Die Anwesenheitslisten bleiben bei den Vereinen und müssen bei ihnen mindestens 2 Wochen aufbewahrt werden.»

Gehörschutz

Es ist ein eigener Gehörschutz mitzubringen und zu verwenden. Falls ein Gehörschutz des Schiessstands verwendet werden muss, so ist dieser nach Benutzung vom Nutzer zu desinfizieren und gesondert abzulegen. Desinfektionsmittel sind vorhanden.

Schutzmasken

Schutzmasken sind im Moment nur vorgeschrieben, laut SSV, *«wenn die Minimaldistanz von 2 Metern nicht eingehalten werden kann und die nahe Distanz Dauer von 15 Min. überschritten wird».*

Wir empfehlen wieder Eigenverantwortung, am Tragen einer Maske ist noch keiner gestorben. Bei Bedarf bitte eigene Masken mitbringen, wir können keine Masken stellen.

Ablauf

Es gibt nur noch einen Eingang, die Tür am Pistolenstand bleibt geschlossen.

Am Eingang trägt man sich in die Präsenzliste ein und nach dem Schiessen unter Angabe von Uhrzeit und benutzter Scheibe) wieder aus.

Die Büros sind nur für Funktionäre zugänglich, Munitionsverkauf etc. nur durch die Glasscheibe.

Risikogruppen

Die Risikogruppen dürften bekannt sein (Vorerkrankungen/Alter).

Es ist noch unklar, ob spezielle Trainingstermine für Risikogruppen gewünscht sind oder ob wir das (Schützenmeister-seitig) anbieten können.

Hier ist Euer Feedback und Eure Unterstützung gefragt.